

Unterbodenschutz Tipps / Erfahrungen

Post by "KingJizzy" of Aug 20th 2018, 12:45 pm

Moin Moin!

Nachdem sämtliche Schweißarbeiten an meinem 108er erledigt sind bin ich beim "Unterbodenschutz".

Ich habe mich dafür entschieden, nachdem die Schweißpunkte und "Nähte" mit Owatrol versiegelt wurden, mit Nitrofest zu grundieren und danach mit 3 in 1 eine ordentliche Schicht "Decklack" aufzutragen.

Nach dem Grundieren erfolgte natürlich das verschließen der Falze usw. (siehe Bilder)

Das Ganze wurde jeweils großzügig mit dem Pinsel aufgetragen. Ich frage mich nun ob dies ausreichend ist.

Einen richtigen "Steinschlagschutz" brauche ich an sich für max. 1.500 Km im Jahr Landstraße bei bestem Wetter nicht (Der Wagen ist oft genug kontrolliert, bei vereinzelt Steinschlag kann entsprechend ausgebessert werden). Mir geht es da eher um den Korrosionsschutz und die Optik.

Würdet Ihr denn noch etwas hinzufügen? Gibt es z.B. einen dünnen Fettfilm o.ä. der die Optik nicht beeinträchtigt und sich gut "waschen" lässt. In dem der Dreck also nicht unwiderruflich stecken bleibt?

Und noch eine Frage: Mit welchem Fett macht ihr die Hohlraumversiegelung? Mike Sanders? Vor- Nachteile?

Danke vorab!

Liebe Grüße

Marc